

Carla Blackwood



Die Australierin Carla Blackwood ist Solohornistin des Tiroler Sinfonieorchesters Innsbruck. Als vielseitige und leidenschaftliche Musikerin tritt Carla häufig als Solistin wie auch in Kammermusik- und Orchesterprojekten in Österreich, Deutschland und der Schweiz auf, wo sie mit ihrem Mann lebt.

Erfolgreiche Probespiele führten Carla quer durch Europa und rund um den Globus. Sie war Mitglied des Verbier Festival Orchesters und spielte an der Deutschen Oper Berlin, beim Musikkollegium Winterthur und als Solohornistin beim Schwedischen Radio-Sinfonieorchester in Stockholm. Als Solohornistin war Carla zusammen mit dem SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg auf einer Japan-Tournee. Auch heute noch spielt sie regelmäßig mit diesem Orchester zusammen. Zudem trat sie verschiedentlich als Gast-Hornistin mit dem NDR Sinfonieorchester Hamburg, der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, den Wiener Symphonikern, dem Radio-Symphonieorchester Wien, dem Sinfonieorchester Basel, dem Sinfonieorchester St. Gallen, dem Royal Stockholm Philharmonic Orchestra und anderen Orchestern auf. Zahlreiche Engagements führten sie immer wieder zurück in ihr Heimatland Australien, unter anderem ein einjähriges Engagement als Solohornistin beim Adelaide Symphony Orchestra sowie kürzere Gastspiele beim Melbourne und beim Sydney Symphony Orchestra.

Carla breitete schon früh ihre Flügel aus und verließ ihre Heimatstadt Bathurst, um bei Geoff Colinson und Ben Jacks am Sydney Conservatorium of Music zu studieren. Bereits während ihres Studiums in Sydney spielte Carla regelmäßig bei den besten Orchestern Australiens mit, unter anderem beim Sydney Symphony Orchestra sowie beim Australian Chamber Orchestra und dem Australian Opera and Ballet Orchestra, wo sie ihre Begeisterung für die Oper entdeckte.

2004 führte Carlas Abenteuerlust und ihre Liebe zur Musik sie nach Österreich, wo sie bei Hector McDonald studierte und ins reiche und vielseitige Kulturleben Wiens eintauchte. Dank verschiedenen Stipendien konnte Carla 2006 ihre unverminderte musikalische Neugier weiter stillen: Zuerst in Basel, wo sie bei Christian Lampert ihr Konzertdiplom erlangte und bei Thomas Müller ihr Interesse am Naturhorn entdeckte, anschließend während eines Studienaufenthalts bei Horst Ziegler in Freiburg, der ihre Musik in vielerlei Hinsicht nachhaltig geprägt hat. In Zürich schließlich erlangte Carla bei Radovan Vlatkovic ihr Solistendiplom und widmete sich dem Naturhornstudium bei Glen Borling.

Carla freut sich Ende 2014 und zum Neujahr 2015 das Glière Hornkonzert mit dem Orchester Con Brio unter der Leitung von Niki Wüthrich aufzuführen.